



Ausschuss für Gleichstellung und Frauen

48. Sitzung (öffentlich)

16. September 2021

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 14:46 Uhr

Vorsitz: Regina Kopp-Herr (SPD)

Protokoll: Eva-Maria Bartylla

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) 5

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/14700

Vorlage 17/5518
Vorlage 17/5542

Einzelplan 08 (ausschließlich gleichstellungsrelevante Kapitel des Einzelplans)

Mündlicher Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/5789 (nachträglich erschienen)

– Wortbeiträge

2 Viertes Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen **6**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/14908

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss beschließt, sich an der Anhörung, die der federführende Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen voraussichtlich in seiner morgigen Sitzung beschließen wird, nachrichtlich zu beteiligen.

3 Zusammen aufwachsen in Nordrhein-Westfalen: Aufbruch in ein selbstbestimmtes Leben. Nordrhein-Westfalen braucht eine Familien- und Bildungsoffensive! **7**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/13777

– Wortbeiträge

Der Ausschuss verzichtet auf die Abgabe eines Votums zum Antrag der SPD-Fraktion.

4 Entwicklung der Frauenerwerbstätigkeit in den NRW-Arbeitsmarktregionen (Bericht beantragt von der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP [s. Anlage 1]) **9**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/5687

– Wortbeiträge

5 Aktuelle Entwicklung der Loverboy-Methode (Bericht beantragt von der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP [s. Anlage 2]) **17**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/5559

– Wortbeiträge

Ausschuss für Gleichstellung und Frauen
48. Sitzung (öffentlich)

16.09.2021
Bar

6 Verschiedenes

21

Der Ausschuss beschließt, dass die für den 30. September 2021 vorgesehene Sitzung entfällt.

* * *

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/14700

Vorlage 17/5518
Vorlage 17/5542

Einzelplan 08 (ausschließlich gleichstellungsrelevante Kapitel des Einzelplans)

Mündlicher Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/5789 (nachträglich erschienen)

(Überweisung des Gesetzentwurfs an den Haushalts- und Finanzausschuss – federführend – sowie an die zuständigen Fachausschüsse mit der Maßgabe, dass die Beratung des Personalhaushalts einschließlich aller personalrelevanten Ansätze im Haushalts- und Finanzausschuss unter Beteiligung seines Unterausschusses Personal erfolgt, am 08.09.2021)

Ministerin Ina Scharrenbach (MHKBG) berichtet entsprechend Vorlage 17/5789.

Vorsitzende Regina Kopp-Herr gibt folgende Hinweise: Der Haushalts- und Finanzausschuss erwarte bis zum 12. November 2021 die Voten der Fachausschüsse. In der Obleuterunde habe man sich darauf verständigt, am 11. November die Aussprache sowie die abschließende Beratung durchzuführen und ein Votum an den federführenden Ausschuss abzugeben. Zudem habe man in der Obleuterunde vereinbart, dass die Frist für eventuelle Änderungsanträge am Dienstag, 9. November, 14 Uhr, ende. – Sie stelle fest, dass sich gegen dieses Verfahren im Ausschuss kein Widerspruch erhebe.

